

Wie viel Arbeit in den Ferien als Stellvertretende Schulleitung?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 31. Januar 2022 07:28

[Zitat von fanny_89](#)

Danke für den Input.

Aber darum ging es hier explizit nicht. Ich möchte hier nicht generell über das Für und Wider diskutieren.

Ich möchte lediglich Informationen über den Zeit/Arbeitsaufwand in den Ferien.

Ich finde es interessant, dass Du das für Dich offenbar trennen möchtest und den Blick ausgerechnet auf den Zeitaufwand in den Ferien verengst. Wenn der Aufwand außerhalb der Ferien so groß wäre, dass er mit zwei kleinen Kinder nicht zu bewältigen wäre, dann wäre mir der Aufwand IN den Ferien herzlich egal - weil es für mich dann grundsätzlich nicht machbar wäre. Die überwiegende Arbeit erfolgt in den neun Monaten Unterrichtszeit und nicht in den drei Monaten Schulferien bzw. unterrichtsfreier Zeit. Lehrkräfte haben einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen - der Rest muss gearbeitet werden. Die Überstunden aus der Unterrichtszeit kann man natürlich in den Ferien abfeiern - aber das war es dann eben auch. Wie sich das Ganze dann vor Ort gestaltet, ist eben immer auch ein Ergebnis der situativen Bedingungen vor Ort und des Aushandelns mit der Schulleitung. Dass die individuelle Arbeitsweise ebenso dazu beiträgt, brauche ich ja sicherlich nicht zu erwähnen.